



FRAU MAGDA BERICHTET INTERESSANTES AUS DER TÜRKEI

Wissenswertes im September 2002

1.9.1481

In der Nähe des heutigen Galatasaray Lisesi lässt Sultan Bayezit II. eine Schule für die Ausbildung von Staats- und Hofbeamten gründen. Neben Sprachlehre in Arabisch und Persisch legte das Schulprogramm auch großen Wert auf körperliche Ertüchtigung. Im Laufe der Zeit wechselte die Schule ihre Aufgaben, bildete Mediziner, später Juristen aus, wobei Französisch Schulsprache wurde. Im Jahre 1868 legte man den Grundstein zu einer modernen Schule mit europäischem Lehrprogramm, dem heutigen Galatasaray Lisesi.

1.9.1927

Gründungstag von Radio Istanbul.

3.9.1933

Die Eisenbahnstrecke Kayseri- Ulukışla wird dem Verkehr übergeben, damit verbindet eine Eisenbahnlinie das Schwarze Meer mit dem Mittelmeer.

4.9.1936

Der englische König Edward VIII. besucht mit seiner Privatyacht Istanbul und wird von Atatürk am Kai des Dolmabahçe Palastes feierlich empfangen.

5.9.1955

Mit dem Beginn der neuen Gerichtssaison übernimmt der neue Justizpalast am Sultanahmet Platz in Istanbul seinen Dienst. In der Türkei endet die Gerichtssaison jeweils am 20. Juli und beginnt Anfang September jeden Jahres.

7.9.1936

Die Radiogesellschaften Istanbul und Ankara werden aufgekauft und so verstaatlicht.

10.9.1855

In der Türkei beginnt die telegrafische Nachrichtenübermittlung.

12.9.2002

Kandil Gecesi, eine heilige Nacht des Islam, in der man der Empfängnis des Propheten Mohammed

gedenkt und Andachtsübungen abhält oder im Koran liest.

15.9.1972

Der bekannte Komponist Ulvi Cemal Erkin stirbt im Alter von 66 Jahren in Ankara. Er war nicht nur Komponist sondern auch Konzertpianist. Nach Abschluss des Galatasaray Lisesi studierte er am Pariser Konservatorium Komposition. 1930 kehrte er zurück, übernahm ein Lehramt an der Schule für Musiklehrer in Ankara. Als 1936 ein staatliches Konservatorium gegründet wurde, berief man ihn für das Fach Klavier. Ab sofort widmete er sich dem Komponieren und verfasste Konzerte für Orchester, aber auch kleinere Musikstücke, wie z.B. „Sieben leichte Stücke für Kinder“ oder „Volkslieder mit Klavierbegleitung“. Ihm gelang es auf erstaunliche Weise, die Musik seines Volkes mit europäischer Notenschrift zu verbinden. Sein bekanntestes Stück ist ohne Zweifel die Orchestersuite „Köçekçeler“ (Tanzknaben), in der uns viele Motive der türkischen Volkstänze begegnen.

19.9.1921

Die neue Nationalversammlung in Ankara verleiht dem Oberbefehlshaber im Befreiungskrieg, General Mustafa Kemal (Atatürk), den Titel Marschall und „Gazi“, Frontkämpfer, den Ehrentitel für einen muslimischen Feldherren, der einen Feldzug erfolgreich beendet hat.

26.9.1936

Vor 70 Jahren rief Atatürk eine Gesellschaft für die türkische Sprache zusammen, die damit beauftragt wurde, Vorarbeiten zu beginnen, damit das Osmanische von der türkischen Sprache abgelöst werden könne. Fremdwörter tauschte man gegen türkischstämmige aus. Die ersten Vertreter türkischer Stämme, die uns in der Geschichte begegnen, die Hunnen, erhoben ihre Sprache zum verbindlichen Verständigungsmittel. Um der arabischen Bevölkerung von Bagdat Einblick in die türkische Sprache zu vermitteln, verfasste Mahmut aus Kağar bereits im Jahre 1072 ein türkisches Wörterbuch, das „Divan-ü Lügat'it Türk“.